

Kurzbiografien der Klaviernacht der Klavierklasse Romuald Noll // 27.7.2021

Lioba Luna Schulte ist 2008 geboren und gewann schon viele Preise bei Jugend musiziert sowohl mit dem Klavier als auch der Klarinette, 2020 einen 1. Preis in der Solowertung Klavier auf Regionalebene mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb. 2021 gewann sie mit der Klarinette einen 1. Preis des Landeswettbewerb Jugend musiziert.

Jonathan Wagner ist 2007 geboren und nahm sowohl als Pianist als auch mit dem Violoncello unzählige Male auf Regional - und Landesebene an Jugend musiziert teil. 2017 wurde ihm hierbei der Steinway Preis der Klavier Solowertung für eine herausragende pianistische Leistung verliehen. 2018 war er vielfacher Preisträger des Internationalen Münchener Klavierpodiums. Als Cellist erhielt er auch einen 1. Preis des Tonkünstlerwettbewerb sowie 2019 den 1. Landespreis der Solowertung Violoncello. Er errang 2019 den 1. Preis des Tonkünstlerwettbewerb Baden – Württemberg sowie 2020 im Regionalwettbewerb 25 Punkte in der Solowertung Klavier. 2021 errang er mit Maria Schlumberger Violine einen 2. Bundespreis der Wertung Klavier und ein Streichinstrument.

Carla Ulmschneider ist 2011 geboren. Sie wurde 1. Preisträgerin mit Höchstpunktzahl der Solowertungen Klavier 2020 und Violoncello 2019. 2020 gestaltete sie im Weissen Saal das Finale einer Haydn Sonate.

Bertalan Csiszar ist 2007 geboren und gewann mehrere Preise bei Jugend musiziert. 2019 mit seinem Partner Otto Siegel, Klarinette, wobei das äußerst erfolgreiche Duo nicht nur beim Landeswettbewerb mit einem 1. Preis ausgezeichnet wurde, sondern zu vielen Konzertauftritten eingeladen wurde. Er errang 2020 im Regionalwettbewerb 25 Punkte in der Solowertung Klavier und gestaltete im Weißen Saal das Allegro der Klaviersonate KV 570 von Wolfgang Amadeus Mozart. 2021 gewann er mit seinem Bruder Barnabas einen 1. Bundespreis der Wertung Duo Klavier auf 2 Klavieren.

Barnabas Csiszar gewann 2017 einen 1. Preis in der Solowertung des Landeswettbewerbes, altersbedingt ohne Weiterleitung zum Bundeswettbewerb. Er besucht auch die Kompositionsklasse von Philipp Vandre und jazzt. 2019 errang er einen 1. Bundespreis in der Wertung Klavier und ein Blasinstrument. 2020 gewann er den 1. Preis der Regionalebene von Jugend musiziert mit 25 Punkten. 2021 errang er mit seinem Bruder Bertalan einen 1. Bundespreise der Wertung Duo Klavier auf 2 Klavieren.

Maria Schlumberger ist 2006 geboren. Sie ist 1. Preisträgerin des Tonkünstlerwettbewerbes Baden – Württemberg und ebenso Bundespreisträgerin der Solowertung Violine in Halle 2019. Als Pianistin und Geigerin war sie auch Preisträgerin der verschiedenen Kammermusikwertungen von Jugend musiziert auf Regional und Landesebene. 2019 trat sie als Solistin beim Jungen Klavierpodium Werner Haas in der Stuttgarter Liederhalle auf. 2020 gewann sie den 1. Preis des Tonkünstlerwettbewerbes Baden - Württemberg und auf der Violine einen 2. Bundespreis der Wertung Klavier und ein Streichinstrument mit Jonathan Wagner.

Elisabeth Namchevadze ist 2008 geboren. Nach zahlreichen 1. Preisen bei Jugend musiziert wurde sie 2018 und 2019 1. Landespreisträgerin der Klavier Duo – und Klavierkammermusikwertung von Jugend musiziert. Sie gewann den 3. Preis des Robert Schumann Wettbewerbes für die Jugend in Zwickau , den 1. Preis des Tonkünstlerwettbewerbes Baden Württemberg samt Mozartpreis und wurde 2019 Preisträgerin des „ Peter Topercer International Piano Competition des EMCY sowie des 14. Internationalen Rotary Klavierwettbewerbes für die Jugend in Essen. In diesem Jahr gab sie auch ein Solorecital im Eurhythmeum Stuttgart und führte das Klavierkonzert von Andria Balanchivadze mit der Staatlichen Georgischen Philharmonie in Tiflis auf. Mit diesem Orchester konzertierte sie auch in München .Elisabeth ist auch Preisträgerin des Internationalen Steinway Klavierspielwettbewerbes in Hamburg 2019, des International Protege Music Competition New York 2020 und des Internationalen Henle Wettbewerbes 2020. 2021 errang sie den 1. Preis des Internationalen Wettbewerbes „International Music Festival Competition Stars at Teneriffe“ der Wertung Klavier und Violoncello mit Ihrer Partnerin Anna Meipariani sowie den Grand Prix der Klaviersolowertung. Ebenfalls mit Anna Meipariani errichte sie einen 1. Bundespreis mit Höchstnote der Wertung Klavier und ein Streichinstrument.

Hanming Deng ist 2006 geboren. Sie gewann Preise beim „Internationalen Wettbewerb Junge Talente“ und beim Landeswettbewerb Jugend musiziert, sowohl in der Kammermusikwertung 2016 und der Solowertung 2017. 2018 wurde sie vielfache Preisträgerin des Internationalen Münchener Klavierpodiums und wurde in die Stuvo der Stuttgarter Musikschule aufgenommen. 2018/19 wurde Hanming 2. Bundespreisträgerin der Klavierkammermusikwertung von Jugend musiziert und errang einen 1. Preis des Tonkünstlerwettbewerbes Baden – Württemberg. Sie trat beim Konzert des Jungen Klavierpodiums Werner Haas im Mozartsaal der Stuttgarter Liederhalle auf. 2019 gewann Hanming den 3. Preis des Bachwettbewerbes in Köthen und den Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Clara Schumann. Sie errang 2020 im Regionalwettbewerb 25 Punkte in der Solowertung Klavier. 2020 wurde sie mit dem 3. Preis des Internationalen Rotary Wettbewerbes in Essen ausgezeichnet.

Gia Nghi Bui ist 2005 geboren. Sie errang beim Landeswettbewerb 2017 einen 1. Preis mit Höchstpunktzahl und wurde Preisträgerin des Internationalen Elias Corrinth Wettbewerbes in Karlsruhe, wo sie mit Stern die höchste Förderstufe- mit herausragender Leistung – erreichte. Sie gewann den 2. Preis des International Troisdorf Piano Competition des Internationalem Brahmsakademie Troisdorf und trat beim Konzert des Jungen Klavierpodiums Werner Haas im Mozartsaal der Stuttgarter Liederhalle auf. Sie errang 2020 im Regionalwettbewerb 25 Punkte in der Solowertung Klavier und führte im Weißen Saal die Prokofiew Toccata auf.

Lisa Marie Ehrenfried ist 2006 geboren. 2014 und 2017 errang sie 1. Preise auf Regional- und Landesebene in der Solowertung Jumu, 2015 und 2016 Erste Preise in den Wertungen Klavier vierhändig und Klavier und ein Blasinstrument. 2018 erhielt sie mit ihrer Partnerin Anna Kefer als einziges unter 50 Duos die Höchstbewertung von 25 Punkten im Landeswettbewerb Jumu. Im selben Jahr errang sie den 2. Preis des 13. internationalen Rotary Klavierwettbewerbes Wettbewerbes in Essen. 2019 wurde sie Preisträgerin des „ Peter Topercer International Piano Competition des EMCY. Beim 19. Internationalen Klavierwettbewerb in München erhielt sie mehrere Preise, darunter den Emmanuil Monassohn - Preis für die beste Aufführung eines klassischen Werkes, den Schott Verlag Preis für die beste Aufführung eines zeitgenössischen Werkes sowie 3 weitere Preise, bestehend in Einladungen zu Klavierabenden in München und Wien. 2019 trat sie beim Konzert des Jungen Klavierpodiums Werner Haas im Mozartsaal der

Stuttgarter Liederhalle sowie bei der Bundesgartenschau in Heilbronn auf. Sie gab ein Solorecital im Eurhythmeum in Stuttgart. Lisa Marie ist auch Trägerin des Steinway Preises und 1. Preisträgerin des Tonkünstlerwettbewerbes 2019. 2020 führte sie das Mozartkonzert in d-Moll mit dem Heilbronner Jugendsymphonieorchester auf. Sie errang 2020 im Regionalwettbewerb 25 Punkte in der Solowertung Klavier. Beim Internationalen Klavierwettbewerb „Citta die Barletta“ 2020 wurde Lisa Marie mit dem „Primo Premio assoluto“ ausgezeichnet. Sie gewann des Weiteren den 1. Preis des 15. Internationalen Rotarywettbewerbes in Essen. Beim „Future Stars International Piano Competition“ der Connecticut Chopin Foundation 2021 wurde Lisa Marie mit dem 1. Preis und dem Preis für aussergewöhnliches Talent ausgezeichnet. Sie wurde daraufhin eingeladen, das Eröffnungskonzert des Tarnow Music Festival in Polen mit zu gestalten und den 3. Satz des 1. Klavierkonzertes von Frederic Chopin zu gestalten. Beim Internationalen Klavierwettbewerb „Merci Maestro“ in Brüssel spielte sie sich bis ins Finale und gewann den 3. Preis.

Tianyi (Tiny) Cui ist 2005 geboren. Sie errang beim Landeswettbewerb 2017 einen 1. Preis mit Höchstpunktzahl und wurde Preisträgerin des Internationalen Münchner Klavierpodiums. In der Wertung Klavier und ein Streichinstrument wurde sie 2018 Bundespreisträgerin. Sie erhielt den 1. Preis des Tonkünstlerwettbewerbes Baden Württemberg. 2019 wurde sie 2. Preisträgerin des 4. International Piano Competition Young Pianostars und Preisträgerin des International Piano Competition of Music in Paris sowie des International Troisdorf Piano Competition des Internationale Brahmsakademie Troisdorf. Sie trat beim Konzert des Jungen Klavierpodiums Werner Haas im Mozartsaal der Stuttgarter Liederhalle auf und gab ein Solorecital im Eurhythmeum Stuttgart. Sie errang 2020 im Regionalwettbewerb 25 Punkte in der Solowertung Klavier und führte im Weißen Saal die Ravel Toccata auf. 2020 erhielt sie den 1. Preis des Tonkünstlerwettbewerbes Baden - Württemberg.

Zehra Sümerkan ist 2005 geboren. Sie kam 2018 aus Istanbul nach Stuttgart, wo sie das EBELU besucht. Beim Carl Schröder Wettbewerb 2020 erhielt sie eine Auszeichnung. 2021 errang sie einen 2. Bundespreis der Wertung Klavier und Gesang mit ihrem Partner Felix Reifland.

Magnus Sani Kuhn ist 2001 geboren. Er erhielt 1. Preise beim Regionalwettbewerb und Landeswettbewerb JUMU in Solo- und verschiedenen Kammermusikwertungen. In den Solowertungen 2014 und 2017 errang er die Sparkassenpreise für die Höchstpunktzahlen des Landeswettbewerbes sowie 2014 den 3. Bundespreis und 2017 den 1. Bundespreis. 2016 und 2018 wurde er Bundespreisträger der Wertungen Klavierkammermusik und Klavier und ein Streichinstrument. 2015 gewann er den 3. Preis des Nürnberger Klavierwettbewerbes und das Ehrendiplom des „Peter Topercer International Piano Competition“ der EMCY in Kosice. 2016 gewann er den 2. Preis des 11. Internationalen Rotary Klavierwettbewerbes in Essen und gab ein Solorecital in der Konzertreihe „Sounds of Classics“. 2017 konzertierte er als Stipendiat des Jungen Klavierpodiums Werner Haas mit einem Solorecital im Mozart Saal der Stuttgarter Liederhalle. Im selben Jahr errang er den 2. Preis des Bachwettbewerbes in Köthen. 2018 wurde er Preisträger des Internationalen Münchener Klavierpodiums. 2019 erspielte sich Magnus den 2. Preis des 14. Internationalen Rotary Klavierwettbewerbes in Essen und den 1. Bundespreis der Duowertung Klavier und ein Blasinstrument in Halle. Er errang 2020 im Regionalwettbewerb 25 Punkte in der Solowertung Klavier und führte im Weißen Saal die es – Moll Etüde von Sergej Rachmaninoff auf.

Vitus Polley, ist 2005 geboren und Schüler von Romuald Noll. 2012 und 2015 erhielt er einen 1. Preis in der Wertung Klavier und ein Streichinstrument auf Regional- und Landesebene, 2018 einen 2. Preis auf Bundesebene. 2014 und 2017 errang er einen 1. Preis der Solowertung Jugend musiziert auf Regional- und Landesebene. Er erhielt bei allen Teilnahmen den Sparkassenpreis für die Höchstpunktzahl des Landeswettbewerbes. 2015 wurde er Preisträger des Internationalen Münchner Klavierpodiums, wo er im Einzelnen den Chance Festival Preis München und Rosmarie Theobald Musikschule Preis Ottobrunn gewann. Im Herbst 2015 gewann er den 1. Preis des Tonkünstlerwettbewerbes mit Auszeichnung und den Förderpreis des Bachwettbewerbes in Köthen. 2017 wurde er mit dem Musikförderpreis der Kreissparkasse Waiblingen (Solowertung) ausgezeichnet. 2018/2019 errang Vitus den 1. Preis des 4. International Piano Competition Young Piano Stars und des 1. Preis des 6. International Euregio Piano Award. Beim 4. International Piano Competition „Merci maestro“ in Brüssel wurde er mit dem Finalistendiplom ausgezeichnet. Vitus trat beim Konzert des Jungen Klavierpodiums Werner Haas im Mozartsaal der Stuttgarter Liederhalle 2019 auf. Er wird als Stipendiat des Jungen Klavierpodiums Werner Haas 2021 mit einem Solorecital im Mozartsaal der Stuttgarter Liederhalle zu hören sein.

Martin Jiaan Sun wurde 2004 geboren. Er gewann erste Preise bei Jugend Musiziert in der Solowertung 2011, dem Tonkünstler Wettbewerb 2012. 2013 gewann er in der JUMU Duowertung einen ersten Preis. Beim Internationalen Klavierpodium in München wurde er 2013 und 2016 Preisträger. Er errang 2014 einen 1. Preis bei Jugend musiziert in der Solowertung und gewann beim Internationalen Rotarywettbewerb in Essen den 3. Preis. 2015 gewann er den 2.Preis des „2nd Young Pianostars Piano Competition“. 2016 wurde er 2. Bundespreisträger der Wertung Duo Klavier und ein Holzblasinstrument in Kassel. 2017 errang er einen 2. Bundespreis der Solowertung JUMU in Paderborn und gewann jeweils den 3.Preis des Internationalen Euregio Wettbewerbes und des „ 3rd Young Pianostars Piano Competition“ . Martin Sun hat schon viele Konzerte auf exponierten Podien gegeben, 2019 einen ganzen Klavierabend in der Konzertreihe Sound of Classics. Er wird als Stipendiat des Jungen Klavierpodiums Werner Haas 2021 mit einem Solorecital im Mozartsaal der Stuttgarter Liederhalle zu hören sein.